

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
" " Halbjahr 7 " 50 " 8 " 70 "
" " Vierteljahr 4 " 50 " 5 " 50 "
" " einen Monat 2 " 20 " 2 " 50 "

Cur- und Fremdenliste.

23. Jahrgang.

Einzeln Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.
" " Doppel-Blatt . . . 10 Pf.
Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wilh. Scheller, E. Schlötte in BREMEN.

Nr. 16.

Mittwoch den 16. Januar

1889.

Für unendlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.
Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstrasse 19,
anzuzeigen. Die Redaction.

26. ABONNEMENTS-CONCERT

des
Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des
Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Klänge aus Osten, Ouverture Marschner.
2. Tarantelle aus „Die Nebenbuhler“ Freudenberg.
3. Melodie Rubinstein.
4. Phönixschwingen, Walzer Joh. Strauss.
5. Balletmusik zu Calderon's „Ueber allen
Zauber Liebe“ Lassen.
6. Militär-Marsch Frz. Schubert.
7. Canzonetta aus dem Streichquartett in Es-
dur, op. 12 Mendelssohn.
8. I. ungarische Rhapsodie Liszt.



Mittwoch den 16. Januar, Abends 8 Uhr:

Carnevals-Concert

der Capelle des 80. Infanterie-Regiments
unter Leitung des Capellmeisters Herrn F. W. Münch.

PROGRAMM.

1. Narrhalla-Marsch Zulehner.
2. Prinz Carneval, Fastnachts-Ouverture, componirt von
Nicodemus Blasius Vorschuss.
3. Die Sprudler, Walzer Kéler-Béla.
4. Carneval hoch! Potpourri Münch.
5. Etwas Gedämpfetes Böhme.
6. Im Sprudel, Potpourri Münch.
7. Variationen über's Fuchslid Suppé.
8. In Carnevals-Laune, Galop Baunack.
9. Der Narrenmusikant, Potpourri Parlow.

Eintritt gegen Abonnements- und Fremdenkarten (für ein
Jahr oder sechs Wochen) oder Tageskarten (à 1 Mk.).

Sämmtliche Karten sind beim Eintritt vorzuzeigen.

Der Curdirector: F. Heyl.

Feuilleton.

Wiesbaden, 16. Januar. Heute Mittwoch Abend findet im Curhause
das erste diesjährige Carnevals-Concert statt. Dasselbe wird von der
Capelle des 80. Infanterie-Regiments ausgeführt. Das Programm wird ein sehr
amüsantes sein. Besonderes Entrée wird nicht erhoben.

— Auch die Eisbahn des grossen Weihers hinter dem Cur-
hause wurde gestern wieder eröffnet. Heute findet von Vormittags 11
bis 1 Uhr Musik auf derselben statt.

— Auf morgen Donnerstag Abend ist im Curhause wieder eine der
so rasch beliebt gewordenen Quartett-Soiréen der Herren: Capellmeister
Lüstner, Concertmeister Nowak, Sadony und Eichhorn anberaumt.

— Der II. grosse Maskenball im Curhause, welcher am Samstag
stattfindet, scheint seine altbewährte Anziehungskraft auch diesmal auszu-
üben, da alle Anzeichen für einen sehr zahlreichen Besuch des Balles vor-
handen sind.

Der „Ekkehard“ als Ladenhüter. Ferdinand Kürsberger erzählte einst einem
Freunde, dass, als er im Jahre 1855 zu Frankfurt a. M. an den letzten Capiteln seines
„Amerikamäden“ feilte, sein Verleger Meidinger, der eine Serie brillanter Autoren verlegte
und sein ganzes Vermögen dabei verloren hat, täglich die vier Treppen zu ihm hinauf-
kroch und bat: „Sputen Sie sich, damit wir fertig werden. Wir müssen die Scharte
auswetzen, die Scheffel mit seinem „Ekkehard“ gerissen!“ Kürsberger sah ihn gross an
und erwiderte: „Man wird von Kürsberger und seinem „Amerikamäden“ nicht mehr
sprechen und selbst der Name Meidinger wird längst zu den Vergessenen zählen, und
Scheffel's „Ekkehard“ wird noch ein Lieblingsbuch des deutschen Volkes sein.“ Kürs-
berger's „Amerikamäden“ hat eingeschlagen. Die Auflage von zehntausend Exemplaren
ging verhältnissmässig rasch ab. Bei dieser einen Auflage blieb es. Von Scheffel's
„Ekkehard“ ist bereits die hundertste Auflage erschienen und — sie ist nicht die letzte.

Dante et Manzoni.

M. le Prof. C. Bianciardi, de Florence, donne ses
Lectures Italiennes, avec explications, tous les Mardis
(La Divina Commedia) et les Vendredis (I
Promessi Sposi) à 3 h. (p. m.) Europäischer
Hof. Pour les billets s'adresser à la Librairie Feller
& Gecks.

N. B. Vendredi le 18. aura lieu la première
Lecture de cette année.

8229

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
14. Jan. 10 Uhr Abends	755,3	+ 1,4	74 %
15. " 8 " Morgens	756,2	+ 4,4	87 "
1 " 1 " Mittags	755,7	+ 2,6	82 "

14. Januar. Niedrigste Temperatur — 0,8, höchste + 3,0, mittlere + 1,6.
Allgemeines vom 15. Januar. Gestern Mittag bedeckt, still; heute Morgen bedeckt,
Frost, Reif, still; später aufgehellt, heiter.

Maier.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 15. Januar 1889.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler.

Vogler, Hr. Dr., Ems.
Sonnemann, Hr. Kfm., München.
Genschhoff, Hr. Kfm., Berlin.
Portmann, Hr. Kfm., Crefeld.
Flesch, Hr. Kfm., Berlin.
Pollack, Hr. Kfm., Nürnberg.

Schwarzer Hock.

Woode, Hr., Königsberg.

Engel.

Wiemuth, Hr. Kfm., Worbis.

Einhorn.

Eisig, Hr. Kfm., Köln.

Kienle, Hr. Kfm., Stuttgart.

Eisenbahn-Hotel.

Krüger, Hr. Kfm., Bielefeld.

Höpfner, Hr. Kfm., Bad-Nauheim.

Höpfner, Hr., Bad-Nauheim.

Zum Erbprinzen.

Schmidt, Hr. Kfm., Thalheim.

Luber, Hr. Kfm., Rastatt.

Weiss, Hr. Kfm., Frankfurt.

Echtermeyer, Hr., Cöthen.

Bechtold, Hr. m. Fr., Wechselburg.

Müller, Hr. m. Fr., Neustadt.

Deuser, Hr., Daunborn.

Eswein, Hr. Kfm., Weinheim.

Grüner Wald.

Seligmann, Hr. Kfm., Frankfurt.

Meyer, Hr. Kfm., Berlin.

Loesch, Hr. Kfm., Mannheim.

Scheiße, Hr. Kfm., Gera.

Kuhn, Frl., Burchhof.

Katz, Hr. Kfm., Frankfurt.

Selowsky, Hr. Kfm., Dresden.

Wickert, Hr. Kfm., Leipzig.

Nürnberg, Hr. Kfm., Frankfurt.

Ueltzen, Hr. Kfm., Gera Reuss.

Teyfel, Hr. Kfm., Erfurt.

Tannebaum, Hr. Kfm., Mannheim.

Goldene Kette.

Janssen, Hr., Gerderbahn.

Curanstat Nerothal.

Abkin, Hr. Ingen., Petersburg.

Graf zur Lippe, Hr. Ref., Dresden.

Nonnenhof.

Piltzer, Hr. Kfm., Elberfeld.

Rosenheim, Hr. Kfm., Köln.

Holthausen, Hr. Kfm., Cleve.

Carlebach, Hr. Kfm., Frankfurt.

Haas, Hr. Kfm., Steinheim.

Bühler, 2 Hrn. Stud., Berlin.

v. Haag, Hr. Stud., Heidelberg.

Eberdorf, Hr. Stud., Heidelberg.

Seewald, Hr. m. Fr., Stettin.

Quellenhof.

Engels, Hr. Rent., Kaiserslautern.

Richter, Hr., Brühlingen.

Rhein-Hotel & Dependence.

Fleischmann, Hr. Dr. med., Berlin.

Wieprecht, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Karlsruhe.

Rose.

Aufmann, Hr. m. Tocht., Lüdenscheld.

Cunningham, Hr. m. Bed., England.

Chevalier Kuhe, Hr. m. Fam., London.

Weisses Ross.

Enzmann, Hr. Fabrikbes., Coburg.

Kebbel, Fr. m. Sohn, Schöningen.

Tannhäuser.

Reuffurth, Hr., Cassel.

Löck, Hr., Hachenburg.

Tannus-Hotel.

Jacobs, Hr. Dr., Heidelberg.

Rocker, Hr. Rent. m. Fr., Strassburg.

Gottfried, Hr. Dr. med., Bern.

Kerlinsberg, Hr. m. Fam., Magdeburg.

Fasser, Hr. m. Bed., Constanst.

Hotel Weiss.

Hartstein, Hr. Kfm., Limburg.

Block, Hr. Kfm. m. Fr., Köln.

Armen-Augenheilanstalt.

Abraham, Coradi, Italien.

Gais, Friedrich, Laubeschbach.

Geis, Paula, Dotzheim.

Heuser, Wilhelmine, Buch.

Hartmann, Johann, Eisenbach.

Linz, Peter, Werth.

Molsberger, Margaretha, Montabaur.

Oster, Margaretha, Oberbrechen.

Zundel, Ottilie, Eltville.



Donnerstag den 17. Januar, Abends 8 Uhr:

III. Quartett-Soirée.

Ausführende:

I. Violine: Herr Concertmeister Nowak.

II. „ Herr Sadony.

Viola: Herr Capellmeister Lüstner.

Violoncell: Herr Eichhorn.

PROGRAMM.

1. Quartett in A-moll, op. 29 Frz. Schubert.
2. a) Zweiter Satz (Variationen) aus dem Quartett in A-moll O. Taubmann.
- b) „Die Mühle“, zweiter Satz aus der cyklischen Tondichtung „Die schöne Müllerin“, (Quartett No. 7, op. 192 No. 2) Raff.
3. Quartett in C-dur Mozart.

Eintrittspreise:

Reservirter Platz: 1 Mark; nichtreservirter Platz: 50 Pf.

Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt.

Bei Beginn der Soirée werden die Eingangsthüren des grossen Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

Der Cur-Director: F. Hey'l.



Cyklus von 11 öffentlichen Vorlesungen.

Montag den 21. Januar, Abends 8 Uhr:

Sechste öffentliche Vorlesung.

Herr Professor Dr. W. Detmer aus Jena;

Thema:

„Das Seelenleben der Pflanzen“.

Reservirter Platz: 2 Mark; nichtreservirter Platz: 1 Mark 50 Pf.

Billets (nichtreservirt) für Schüler hiesiger höherer Lehranstalten und Pensionate: 1 Mark.

Der Cur-Director: F. Hey'l.

Gegründet 1. J. 1867 von Ferd. Hey'l. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Kirchgasse 40 Zum rothen Haus Kirchgasse 40

Deutsche Weinstube & Weinhandlung.

Diners von 12—2 Uhr M. 1,70. Im Abonnement: M. 1,50.

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

Vorzügliche Weine.

7603

Besitzer: C. Stahl.

Deutscher Keller

7614

Rheinbahnstrasse

Diner à part per Couvert Mk. 2. Souper per Couvert Mk. 1,20

Vorzügliche Weine. — Aecht Münchener Bier.

Gegründet

1869.

Friedrich Bickel

7601

Wilhelmstrasse 34

Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel,

empfiehlt: Schürzen in grossartiger Auswahl.

N. Herz & Söhne

Juwelen

Antiquitäten — Kunstgegenstände

Wiesbaden

Baden-Baden

Wilhelmstrasse 42a, Ecke Burgstrasse.

Lichtenthaler Allee No. 2.

PENSION MON-REPOS

Frankfurterstr. 6,
am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur
7606 hause. Bäder im Hause.

Villa Heubel

Leberberg 4, am Curpark,
neben dem Palais Ihrer Kgl. Hoheit Prinzess
Louise von Preussen.
Elegant möblirte Wohnungen, Badezimmer
mit Einrichtung, auch Pension, billige
Preise. 7613

Fremden-Pension

Villa Margaretha

Gartenstrasse 10

5—6 Zimmer Bel-Etage mit Pension sind
zu vermieten. 8149

Pension Credé

7740

Sonnenbergerstrasse 18 (Leberberg 8)

Gute Pension. Gr. Garten. Bäder.

Volle Pension m. Zimmer von 4 M. an pro Tag.

Leçons de français et d'anglais d'une

institut. dipl. en France. Weis-

strasse 411. 8228

Villa Hertha

Neuhauerstrasse 3 (Dambachthal)

Familienpension Family Boardinghouse

7585 Frl. André. Miss Rodway.

Eine für das höhere Lehrfach geprüfte

Lehrerin mit den besten Zeugnissen, ertheilt Privatunterricht

Näh. Röderstrasse 21 II. 8158

Alfred von Goutta

Lehrer des Zitherspiels. 7531

Wohnung: Nerostrasse 11a.

Verloren

ein schwarzes Spitzentuch Sonntag

Vormittag im Curhause. Abzugeben gegen

Belohnung im Römerbad. 8252

Königliche Schauspiele.

Mittwoch den 16. Januar 1889.

Die berühmte Frau.

Lustspiel in 3 Akten von Franz v. Schö-

than und Gustav Kadelburg.

Anfang 6 1/2 Uhr.

W

Erscheint täg-
Hauptlist

Für das Jahr

„ „ Halbjahr

„ „ Vierteljahr

„ „ einen Monat

Annoncen-Annal

Nr. 17.

Für undent-
geber, wie auch für

Fremde, welche

anzuzeigen.

Don

III. Q

I.

II.

Vi

1. Quartett in

I. Allegro

II. Andante

III. Menuett

IV. Allegro

2. a) Adagio m

Quarte

b) „Die Mül

Tondie

No. 7,

3. Quartett in

I. Adagio

II. Andante

III. Menuett

IV. Allegro

Reservirter

Kin

Bei B

Saales geschlossen

geöffnet.

Wiesbaden,

legung, welche

ist Herr Professor

über „Das Seelen

Ein Rächer

Nabe des Théâtre de

einem Tische Platz n

die Dame trank ein

gewachsener Mann,

und auf das eben er

zweite durchbohrte d

Schläfe des Herrn, w

Schrei tödt zusamme

und Niemand dachte

zurück: „So holen Sie

Auf das Commissaria

einer Versicherungsg

gewesen; die Dame

den Traditionen der

wird.